

## Infrarotwärme im Haus – ein neues altes Gefühl

Sie betreten das Heim einer befreundeten Familie und fühlen sich wohl. Sie waren dort schon oft auf Besuch, doch heute ist es besonders behaglich. Erinnerungen werden wach an vertraute positive Gefühle, die hier noch nie aufkamen. Was hat sich geändert?

Der Hausherr lüftet das Geheimnis: ein neues Heizungssystem ist installiert. "Eigentlich handelt es sich um keine Heizung im herkömmlichen Sinne sondern um ein neuartiges Infrarot-Wärmesystem" klärt der Gastgeber auf. "Nichts brennt, ein Rauchfang und auch Kosten für den Rauchfangkehrer werden nicht benötigt. Kein Zentralheizungskreislauf muss erwärmt werden. Eine Hightech-Steuerung regelt ohne Trägheit einer herkömmlichen Heizung bedarfsgerecht jeden Raum einzeln in Temperatur und ist vielfältig zeitprogrammierbar" erzählt er weiter. Seine Frau betont noch, dass alles bei laufendem Betrieb ohne jegliche Verschmutzung und ohne Stemmarbeiten umgerüstet wurde.

Das in privater Hand befindliche österreichische Unternehmen easyTherm Infrarot Wärmesysteme GmbH entwickelt, und fertigt diese neuartigen Systeme in Unterwart/Burgenland und ist sehr stolz auf Ihre Produkte. "Wir haben ein Patent auf unseren Aufbau und erreichten damit auf der weltweit größten Erfindermesse in Genf 2008 einen Spezialpreis, der nur 48 Mal unter 1.000 Erfindungen vergeben wird", erläutert Günther Hraby, geschäftsführender Gesellschafter. Sein engagierter Partner Reinhard Burger gibt freudig Auskunft über die wesentlichen Eigenschaften der platzsparenden Wärmepaneele: enorme Energieeinsparung (nach einer Studie der Universität Kaiserslautern bis zu 70% im Wohnbereich) und Behaglichkeit. Diese ist auch in einem Gutachten der Technischen Universität Graz nachgewiesen.

Wie funktioniert das? Die TÜV-geprüften Wärmepaneele geben sanfte Infrarot-Wärmewellen ab, die im langwelligen Bereich (Infrarot C) liegen. Der Mensch empfindet dabei mit großer Wirksamkeit ein intensives Wärmegefühl, weil - wie beim guten alten Kachelofen - der Körper von innen heraus erwärmt wird. Die Wände eines Raumes werden damit wärmer als die Luft und geben daher auch Feuchtigkeit an die Raumluft ab, wodurch diese gerade im kalten Winter wesentlich verträglicher wird. Angenehmer Nebeneffekt: Allfällige Schimmelbildung an den Wänden wird unterbunden – kurzum breitet sich wohlige Behaglichkeit aus.

Besonders in energieoptimierten Neubauten ist elektrischer Strom der wichtigste Träger (wie zum Beispiel durch Fotovoltaik oder Windkraft) alternativ erzeugter Energien und trägt gemeinsam mit den easyTherm Wärmesystemen zum Energiesparen und zum CO<sub>2</sub>-neutralen Energieverbrauch bei.

Rückfrageservice:

Heike Dommers-Hraby

easy Therm

Infrarot Wärmesysteme GmbH Steinamangerer Straße 400

A- 7501 Unterwart

Mobil: +43 664 886 59 610; Tel: +43 3352 38200 600; Fax: +43 3352 38200 699 mail: office@easy-therm.com

www.easy-therm.com